

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 82 (1995)
Heft: 11: Das ideale Heim II = L'habitation idéale II = The ideal home II

Artikel: Mehrfamilienhaus Beck, Lenzburg, 1994 : Architekten Metron
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-62298>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

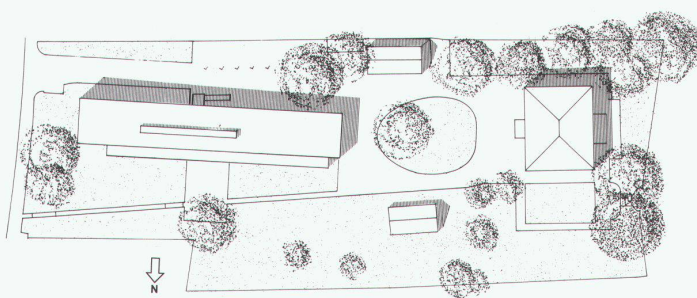
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mehrfamilienhaus Beck, Lenzburg, 1994
 Architekten: Metron, Brugg



Südfassade

- Façade du sud
- South façade

Zwei Wohnräume

- Deux salles de séjour
- Two living rooms

Situation

- Site

Die Metron-Architektengruppe spezialisierte sich seit den siebziger Jahren auf die Entwicklung verdichteter Formen von Einfamilienhäusern in periurbanen Regionen. Vergleichbar mit Siedlungen von Bernoulli handelt es sich um prototypische Reihenhäuser mit drei Geschossen und einem kleinen Garten, Grösse und Privatheit eines Einfamilienhauses evozierend; ihm widersprechend ist es nicht freistehend, sondern in einer Serie und in einer Zeile verdichtet. Das Ziel, konventionellen Wohnwünschen zu entsprechen und diese auch dem sozialen Mittelstand zu erfüllen, wird mit optimierten, knappen Grundrissdimensionen und einfachen Bauweisen – meistens Holzbauten – erreicht.

Das Mehrfamilienhaus «Beck», das am Altstadtrand von Lenzburg liegt, scheint auf den ersten Blick ein weiteres Beispiel des gleichen Wohnhaustypes zu sein. Ökonomisch optimiert, wurden aber nicht Einfamilienhäuser verdichtet, sondern Geschosswohnungen entwickelt, die mit kleinsten Verkehrsflächen und ohne formales Beiwerk auf wesentliche Qualitätsmerkmale des aktuellen Wohnungsmarktes beschränkt wurden: grosszügige Balkone oder Gartenanteil, gemeinsame Spielflächen, partielle Flexibilität (durch Schaltzimmer und demontierbare Zwischenwände), «ökologische» Bauweise, tiefe Baukosten.

Der weitgehenden Gleichwertigkeit der Wohnungen widersprechen die Erdgeschosswohnungen, denen ein privater Gartenanteil zugewiesen ist, was das Verhältnis von öffentlichem und privatem Aussenraum an seiner Nahtstelle verunklärt (vgl. auch Werk-Material in dieser Nummer). *Red.*



Querschnitt

- Coupe transversale
- Cross section



Nordfassade
 ■ Façade du nord
 ■ North façade

1. Obergeschoss
 ■ 1er étage
 ■ 1st floor

Erdgeschoss
 ■ Rez-de-chaussée
 ■ Ground floor

Fotos: Ferit Kuyas, Zürich